



Sammlung Theaterzettel

Orpheus und Eurydike

Gluck, Christoph Willibald

1860-10-17

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

425
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

N. 7. Mittwoch, den 17. Oktober 1860.



Letzte Gastdarstellung der Kgl. preuss. Hofopern- und Kammersängerin
Frau **JOHANNA JACHMANN** geb. **Wagner**
aus Berlin.

Zum ersten Male wiederholt:

Orpheus und Eurydice.

Große Oper in drei Akten nach dem Französischen des Moline
von J. D. Sander. Musik von Gluck.

Orpheus
Eurydice
Amor
Schäfer und Schäferinnen
Furien und Dämonen
Selige Geister
Gefolge Amors

*
Fräul. Rohn.
Frau Wlczek.

* Orpheus Frau **Johanna Jachmann-Wagner.**

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kassen-Öffnung 3 Uhr.

Krank: Frau Dessoir.

Alle Freibillette ohne Ausnahme sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise:

Sperreloge in der Reserve-Loge des ersten Ranges	1 fl. 45 fr.	Reserve-Loge des zweiten Ranges	— fl. 48 fr.
Sperreloge in der Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. 24 fr.	Barriere	— fl. 48 fr.
Sperreloge im Parquet	1 fl. 24 fr.	Reserve-Loge des dritten Ranges	— fl. 30 fr.
		Gallerie-Loge	— fl. 24 fr.
		Gallerie	— fl. 12 fr.

• Eine Loge im III. Rang zu 4 Plätzen, sowie Billete zu den Sperrelogen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten und zweiten Ranges sind auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten:

Abends 10 Uhr 35 Min. von Ludwigshafen nach Speier und Neustadt.

Druck u. Verlag v. J. Schneider.